Startseite > Rehna / Schönberger Land

Brüsewitzer SV

Brüsewitzer verlieren auch Heimspiel gegen den Schweriner SC

Von Maik Freitag | 03.04.2022, 14:31 Uhr



FOTO: MAIK FREITAG

Trotz 0:3-Niederlage Klassenerhalt nicht aus den Augen verloren

Trotz einer 0:3-Niederlage im Heimspiel gegen den Schweriner SC haben die Brüsewitzer Landesklassekicker ihr Ziel, den Klassenerhalt, nicht aus den Augen verloren. Aktuell stehen die Kicker auf dem letzten Platz, der dazu berechtigt. Doch die

1 von 4 04.04.2022, 14:19

folgenden Mannschaften drängen sich mit guten Ergebnissen immer mehr auf. Dabei konnten die beiden Trainer an diesem Sonnabend auf fast alle gemeldeten Spieler zurückgreifen. Selbst das brachte nicht den gewünschten Erfolg.



Der Brüsewitzer SV motiviert sich vor dem Spiel. FOTO: MAIK FREITAG

"Unser Spiel war zwar in den ersten zehn Minuten gut, aber danach haben wir keinen guten Fußball gespielt", erklärt Trainer Thomas Rose die Situation, die jetzt zur Niederlage geführt hat. Schon nach wenigen Minuten agierten die Gastgeber nur noch mit weit geschlagenen Bällen auf die eigenen Stürmer, die sich allerdings schwer taten und gegen die gut funktionierende Hintermannschaft des Schweriner SC kaum eine echte Chance hatten.

Erster Treffer fiel nach 29 Minuten

2 von 4 04.04.2022, 14:19

Besser machten es die Gäste aus der Landeshauptstadt, die nach 29 Minuten zum 1:0 kamen. Sebastian Pautzke traf für den Schweriner SC und markierte so die Halbzeitführung. Lediglich einmal hatten die Gastgeber den Torschrei auf den Lippen, doch nachdem Konstantin Wagner bereits den Ball im Tor untergebracht hatte, entschied der Unparteiische auf Abseits und überstimmte damit seinen Linienrichter, der die Fahne erst hob, dann aber wieder herunter nahm und weiter spielen ließ.



Bereits im vergangenen Spiel gegen Sternberg traf Konstantin Widerspan. FOTO: MAIK FREITAG

Auch in Hälfte zwei schafften es die Brüsewitzer nicht, die Landeshauptstädter ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Das hingegen machte der Tabellendritte der Landesklasse IV um so besser. Schon nach 54 Minuten erhöhte Lukas Böttcher auf 2:0.

3 von 4 04.04.2022, 14:19